feststück

Jubiläumsbeilage der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung | 2023

Wir feiern das TRIPLE

Kieler Verein, Landesverband und Zeitung stehen für insgesamt 400 Jahre Haus & Grund

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung zum 125-jährigen Jubiläum!

Das Verbandsorgan wird seit 1932 bei den Kieler Nachrichten gedruckt. Wir möchten uns für die großartige Partnerschaft und vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Feiern Sie mit und nehmen Sie an unserem Jubiläumsgewinnspiel teil.

Kieler Nachrichten

KN-online.de

INHALT

GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren! 4

VERLAG

Verlagsportfolio 5

Hinter den Kulissen 6

Die NHZ – eine der ältesten Zeitungen Deutschlands 9

VEREIN

Kieler Verein und Verlag – Zukunft mit Vergangenheit 12

Von Steuern, Schimmel und Fledermäusen 14

VERBAND

Lobbyarbeit 2.0 16

Sehr geehrte Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

mit dem Zweck, die Rechte der Haus- und Grundstücksbesitzer zu wahren und ihre Interessen zu fördern, wurden 1873 der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein von Kiel und Umgegend e.V. und 1898 der Verband Schleswig-Holsteinischer Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer e.V. gegründet. Anlässlich der Verbandsgründung wurde auch die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung aus der Taufe gehoben, die seitdem als Verkündungsorgan sämtlicher Ortsvereine in Schleswig-Holstein über wohnungspolitische, wirtschaftliche und rechtliche Themen informiert. Wie bedeutsam eine parteipolitisch und wirtschaftlich unabhängige Berichterstattung, Rechtsberatung und Interessensvertretung sind, zeigt sich aktuell. Nie zuvor hat sich die deutsche Politik derart eigentümerfeindlich geriert wie in der letzten Zeit. Mittlerweile verzeichnet der Verband 72.202 Mitglieder, Haus & Grund Kiel allein 11.081, was für die ausgezeichnete Arbeit spricht, die in den Vereinen landesweit und in der Landeshauptstadt geleistet wird. Der Einsatz und das Engagement für Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer und somit für die Bürgerinnen und Bürger bleibt ungebrochen. Die Jubiläen, die wir heute feiern, sind nur dank der Stimme, die Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft geben, zustande gekommen. Daher lassen Sie uns gemeinsam 150 Jahre Verein sowie 125 Jahre Verband und Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung festlich begehen. Freiheit braucht Privateigentum.

Mit freundlichen Grüßen

Sönke Bergemann

Philipp Pries

IMPRESSUM

Eine Beilage der
Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung

HERAUSGEBER
Haus & Grund Kiel, Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerverein von Kiel und Umgegend e.V.

VORSITZENDER: Götz Bormann
GESCHÄFTSFÜHRER:
Sönke Bergemann

Sophienblatt 3, 24103 Kiel
Telefon: 0431 66 36 123,
Telefax: 0431 66 36 180
info@haus-und-grund-kiel.de
www.haus-und-grund-kiel.de

Vereinsregister-Nr. 502 VR 1959,
Amtsgericht Kiel, Finanzamt Kiel

VERLAG, HERSTELLUNG, VERTRIEB
Haus & Grund Kiel –
Verlag & Service GmbH
Stresemannplatz 4, 24103 Kiel
Telefon Redaktion: 0431 66 36 218
Telefax Redaktion: 0431 66 36 107
Telefon Vertrieb: 0431 66 36 121
Telefax Vertrieb: 0431 66 36 25 121
info@haus-und-grund-kiel-verlag.de
www.haus-und-grund-kiel-verlag.de

GESCHÄFTSFÜHRER
Sönke Bergemann

REDAKTIONSLEITUNG
Dr. Philipp Pries (verantw.)

Handelsregister
Amtsgericht Kiel HRB 11053 KI

DRUCK
Kieler Zeitung GmbH & Co.
Offsetdruck KG
Radewisch 2, 24145 Kiel

MEDIABERATUNG
Merle Schneider
Telefon: 01511 1 07 58 61
E-Mail: info@nhz-online.de
Internet: www.nhz-online.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Belegexemplare erbeten. Über unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos freuen wir uns sehr, wir übernehmen jedoch keine Haftung. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel nach eigenem Ermessen zu kürzen. Hinweis: Gewerbliche Anzeigen müssen nicht bedeuten, dass darin beworbene Artikel von der Redaktion empfohlen werden. Mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Garten Landschaft Tiefbau
oar Gartenservice GmbH

DIE EXPERTEN FÜR DEIN HAUS UND GRUNDSTÜCK

Wir bieten Garten- und Landschaftsbau, Pflanzung und Pflege, Pflaster- und Natursteinarbeiten, Terrassen, Zäune, Carports, Baumfällung und -pflege, Kellerabdichtung und Entwässerung

Teste uns! Tel. 04349 / 9140-0 – info@oar-gartenservice.de

www.oar-gartenservice.de

GLÜCKWÜNSCHE

Dr. Sabine Sütterlin-Waack
Innenministerin

Ausgewogen und umfassend informiert die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung schon seit vielen Jahren über die aktuellen Themen aus dem Wohnungsbereich. Es ist mir immer eine Freude, wenn ich für ein Interview zur Verfügung stehen darf. Ich gratuliere allen Verantwortlichen zu diesem beeindruckenden Jubiläum und werde auch in Zukunft eine treue Leserin bleiben.

„Die kenne ich, die Hausbesetzer Zeitung, hö, hö!“ Mit diesem Kalauer beginnen viele meiner Gespräche mit Politikern, Journalisten oder anderen Persönlichkeiten. Ich freue mich immer über diese kleine Provokation des Vorsitzenden des Grundeigentümerverbandes Haus & Grund Schleswig-Holstein. Das zeigt mir, dass unser Verbandsorgan, die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung, als Marke bestens etabliert ist. Aber auch der Inhalt wird wahrgenommen. „Das ist so ein richtiges Kampfblatt und erinnert mich an unsere Gewerkschaftspostille aus besten Zeiten“, sagte mir einmal ein früheres Mitglied der Landesregierung. Was kann einem folglich als Interessenvertreter der privaten Grundeigentümer Besseres passieren, als dass die Politik unsere Mitgliederzeitung liest – auch wenn nicht jeder Inhalt auf Wohlgefallen stoßen wird. Macht nichts, weil unsere Aufgabe ist, die Interessen unserer Mitglieder zu vertreten, und nicht, der Politik nach dem Mund zu reden. Also kann ich nur sagen: Herzlichen Glückwunsch, alles Gute, und: bitte weiter so!!

Alexander Blažek,
Verbandsvorsitzender

Dr. Kai H. Warnecke
Präsident
Haus & Grund Deutschland

Herzlichen Glückwunsch, NHZ! Die Mitgliederzeitung ist für Haus & Grund das mit Abstand wichtigste Medium, um Mitglieder zu informieren. Und dass dies bereits seit 125 Jahren funktioniert, zeigt, dass die NHZ auch für die Mitglieder ein unverzichtbares Medium ist, um sich über alle Themen rund um das private Eigentum auf dem Laufenden zu halten. Ich wünsche der NHZ für die Zukunft alles Gute und freue mich, dass wir aus Berlin mit Texten zu diesem Erfolg einen kleinen Beitrag leisten dürfen.

Daniel Günther
Ministerpräsident

Zuverlässig versorgt die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung seit 125 Jahren ihre Leserschaft mit Neuigkeiten und Wissenswertem rund um ihre Immobilien. Gleichzeitig bringt sie als Verbandsorgan von Haus & Grund die Interessen privater Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer zum Ausdruck. Damit leistet die NHZ einen wichtigen Beitrag zum Austausch zwischen Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Gut informiert zu sein in Sachen Wohnungspolitik, Recht und Wirtschaft ist für Immobilieneigentümer*innen im Norden genauso wichtig wie einfach: Sie können auf die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung setzen. Monat für Monat hält sie die Mitglieder von Haus & Grund wohnungswirtschaftlich auf dem Laufenden und macht sich für ihre Interessen stark – und das seit 125 Jahren. Herzlichen Glückwunsch!

Dr. Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister

Sönke Bergemann
Geschäftsführer Haus & Grund Kiel
und Verleger

Die Transformation der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung in die postmoderne Zukunft hat längst begonnen. Dennoch wird es das gedruckte Wort auch morgen und übermorgen noch geben. Das Verschwinden von Papier und Druckerschwärze und damit das Unabänderliche der einmal gedruckten Zeitungsseite erzwingen zu wollen, ist aus heutiger Sicht zu kurz gesprungen. Denn Gedrucktes muss nicht erst „gesucht“ werden, sondern holt den Leser direkt ab. Hierfür ist die bewegte 125-jährige Geschichte der Norddeutschen der lebende Beweis. Gedruckt oder digital – Zeitungslektüre gehört in die Haushalte und damit zum Alltag unserer Mitglieder. Entsprechend hoffnungsvoll blickt Haus & Grund Kiel als Verleger und Herausgeber nach vorne. Der hohen Verantwortung gegenüber unserer Mitgliedschaft sind wir uns bewusst. Wir werden weiter informieren, zur Meinungsbildung und Meinungsfreiheit beitragen und wohnungspolitische Missstände aufdecken.

FOTOS: FRANK PETER; LANDESHAUPTSTADT KIEL/PEPE LANGE; JENS OELLERMANN

Haus & Grund Kiel - Verlag & Service GmbH

Verlagsportfolio, Stand 2023

➡ Überall präsent für die Mitglieder, Kooperationspartner und Anzeigenkunden von Haus & Grund in Kiel und Schleswig-Holstein: Das Verlagsportfolio umfasst Print- und Online-Medien für seine Zielgruppen. Ob das Flaggschiff „Die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung“ mit einer Auflage von 70.000 Exemplaren, Magazine, Mietverträge, Online-Auftritte, Newsletter oder Applikationen – das Medienangebot ist qualitativ hochwertig und passt sich den Veränderungen der Medienlandschaft zeitgemäß an. Dahinter steht ein hochmotiviertes sechsköpfiges Team, das einen Beitrag leisten will, die Freude am Eigentum zu erhalten.

Hinter den Kulissen…

➡ **1** Aktuelle Themen und Ideen werden auf der Redaktionssitzung besprochen, v.l.n.r.: Barbara Kubitza (Grafik), Dr. Philipp Pries (Redaktionsleitung), Sönke Bergemann (Herausgeber), Sarah Raymann (Grafik), Eva Piekarski (Redaktion) und Merle Schneider (Mediaberatung). **2** Anschließend geht es an den Umfang und die Platzierung unserer Werbepartner. **3** Die Seiten werden aufgebaut und die erstellten Texte (deren Schreibprozess übrigens nicht besonders sehenswert ist, weshalb wir Sie nicht damit langweilen) und Bilder gelayoutet. **4** Den aktuellen Stand haben wir auf der Magnetwand im Blick und können Änderungen besprechen. **5** Nach dem immer wieder spannenden Endspurt ist die finale Datei im Druckzentrum angekommen. **6** Ein zufriedener Blick in die fertige Ausgabe. Aber die Ruhe währt nur kurz, denn: Nach der Zeitung ist vor der Zeitung!

Schnell, stabil, zukunftssicher

T GLASFASER für Schleswig-Holstein

Wir bauen Glasfaser in Schleswig-Holstein für Schleswig-Holstein

Seit 2021 haben wir bereits 85.000 Haushalte an das Netz der Zukunft angeschlossen. Und wir sind noch lange nicht fertig. Allein in diesem und dem nächsten Jahr kommen weitere 126.000 Haushalte dazu!

Egal ob Sie zur Miete wohnen oder ein Eigenheim besitzen -
Mit Glasfaser von der Telekom sind Sie bestens für die Zukunft gerüstet.

Ob Sie bereits von unserem Netz profitieren können und wie Sie Ihr Interesse registrieren, erfahren Sie auf unserer Website.
Gern bieten wir Ihnen auch persönliche Beratung vor Ort oder via Telefon an. Vereinbaren Sie einfach online Ihren Wunschtermin.

Wir freuen uns auf Sie:

0800 22 66 100

telekom.de/glasfaser-sh
telekom.de/terminvereinbarung

**Erleben,
was verbindet.**

Drei Jubiläen – ein Fest!

150
2 PERSPEKTIVE
5 EIGENTUM

Große Zahlen?

Dafür haben

wir jemanden!

1 x 150: Haus & Grund Kiel

1 x 125: Haus & Grund Schleswig-Holstein

1 x 125: Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung

Die Kieler Immobilienspezialisten gratulieren **Haus & Grund Schleswig-Holstein**, **Haus & Grund Kiel** und der **Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung** zu ihren eindrucksvollen Jubiläen. Wir freuen uns, ein Teil dieser Erfolgsgeschichte zu sein.

Wer wir sind?
Die Haus & Grund Immobilien GmbH Kiel und die Hans Schütt Immobilien GmbH.
Zusammen sind wir: Zwei Marken – eine Vereinsfamilie.
Auf viele weitere erfolgreiche und gemeinsame Jahre!

Hans Schütt®
Immobilien GmbH

Haus & Grund®
Immobilien GmbH Kiel

1933 Die Vertretung der privaten Grundeigentümer geriet bis 1945 in den Hintergrund. **1986** Seit 1975 unter Rolf Greve entwickelte sich die NHZ zur modernen Mitgliederzeitung. **2002** und **2016** wurde das Design neu gestaltet. **2022** Seit der Oktober-Ausgabe erscheint die NHZ zusätzlich als E-Paper.

DIE NORDDEUTSCHE HAUSBESITZER ZEITUNG

Eine der ältesten Zeitungen Schleswig-Holsteins

VOLKER SINDT

„Mit dem 1. Januar 1975 übernimmt Herr Verbandsdirektor Rolf Greve auf Wunsch des Verlages die Redaktion dieser Zeitung. Der Verlag ist überzeugt, dass er das Verbandsorgan, wie bisher, sachlich unterrichtend, kritisch und kämpferisch leiten und gestalten und für die Erhaltung des privaten Grundeigentums auch weiterhin nachdrücklich eintreten wird."

Hinter dieser, für den eigentlichen Anlass etwas dürren Mitteilung in der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung (NHZ) vom Januar 1975 verbirgt sich mehr über deren Geschichte, als es auf dem ersten Blick den Anschein hat. Immerhin fand die NHZ damals schon mit einer monatlichen Auflage von über 54.000 Exemplaren Verbreitung in ganz Schleswig-Holstein. Seit der Gründung im Jahr 1898 wird sie bis zum heutigen Tage von Haus & Grund Kiel oder, wie es damals hieß, vom „Haus- und Grundeigentümerverein von Kiel und Umgegend e. V." herausgegeben.

Der eingangs erwähnte Rolf Greve folgte Hermann Hartmann nach, der bereits im Jahre 1927 in die Geschäftsführung des Kieler Vereins und damit auch in die Redaktion dieser Zeitung einstieg. Sein plötzliches Ausscheiden nach immerhin fast 50 Jahren seines Wirkens hatte gute (beziehungsweise schlechte) Gründe. Gegen ihn lief ein Strafverfahren wegen Volksverhetzung, weil Hartmann in einer NHZ-Ausgabe davor gewarnt hatte, an „Besatzungssoldaten, Studenten und Neger" zu vermieten, die nur „Drogen und Kriminalität" ins Haus brächten. Damit setzte der frühere Kieler Ratsherr selbst einen Schlusspunkt unter seine Karriere und umschrieb nahezu meisterhaft seine politische Vergangenheit. Das war selbst den damaligen Verbandsverantwortlichen zu viel.

Seine deutschnationale Herkunft in den 20er Jahren hatte Hartmann gleich zur Machtübernahme der Nazis in bedingungslosen Gehorsam gegenüber dem Regime umgemünzt. Schlagzeilen, wie „Männer, die uns die Freiheit bringen" mit den Porträts von Adolf Hitler und Franz von Papen machten früh deutlich, wohin die Reise gehen sollte – und ging. Grotesk wirkt heutzutage das Bejubeln der Zwangsvereinigung von Haus & Grund mit dem Mieterbund auf Reichsebene. Diese beschrieb Hartmann als den richtigen Weg, und er verurteilte jeden, der diesen nicht mitgehen wolle und sich somit außerhalb der Volksgemeinschaft stelle.

Statt satzungsgemäß die Interessen der privaten Grundeigentümer zu vertreten, befürwortete Hartmann in der NHZ die Umbenennung der Erscheinungsmonate zu pseudogermanischen Formulierungen: Aus Januar wurde Hartung, aus April der Ostermond und aus der ▸▸

seit **2022** auch als E-Paper

70.000

NHZ-Exemplare werden aktuell in Kiel gedruckt und ins Land versandt. Die Zeitung wird gern gelesen, ihre Inhalte beachtet.

DIE NORDDEUTSCHE
HAUSBESITZER ZEITUNG

Klarheit in der Klimawende

Dreifachjubiläum: Feiern Sie mit uns

Allein, es fehlt der Wille

Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung einer der vielen willfährigen Begleiter des NS-Regimes. So lauteten 1938 einige Titelzeilen beispielsweise: „Dein Helfer, der Finanzbeamte!“, „Keine Hausgemeinschaft mit Juden!“ oder: „Schutzhaft für Mietwucherer!“ – Die Ausrufezeichen hatten Konjunktur.

Angesichts der Debatte über die NS-Vergangenheit von Angehörigen von Justiz, Universität, Verwaltung und Landtag in Schleswig-Holstein und deren Karrieren in der Nachkriegszeit verwundert es nicht, dass ein Hermann Hartmann sein Wirken, ganz ohne weiteren Schaden zu nehmen, bis in die 70er Jahre fortsetzen konnte. So durfte er landes- wie auch kommunalpolitisch (immerhin als Kieler Stadtrat für Personal und selbst gern „der Wachhund auf der Rathaustreppe“ genannt) weiter (oder besser: wieder) politisieren, und das stramm rechts. Insofern ist die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung ein Spiegel sowohl der Geschichte und Entwicklung unseres Landes, als auch von Teilen der Presselandschaft in jenen Jahrzehnten bis 1975.

Mit dem Eintritt von Greve in die Redaktion wurde aus dem „Kampfblatt“ (so jahrzehntelang im Zeitungskopf bezeichnet) keineswegs ein laues Mitteilungsorgan. Auch Greve, der die Redaktion bis zum Jahre 2005 führte, wusste seinen Standpunkt und den des privaten Grundeigentums zu vertreten, bisweilen auch holzschnittartig. Aber er war bereit, sich mit Argumenten anderer auseinanderzusetzen und akzeptierte sie auch, wenn sie denn gut begründet waren. Somit entwickelte sich die „Norddeutsche“, wie Rolf Greve sie gern nannte, weg vom Kampfblatt zu einer für damalige Verhältnisse modernen Mitgliederzeitung mit hohem Informationscharakter.

Der Umfang des Blattes wuchs und die redaktionelle Qualität ebenso. Veränderungen, wie sie in der allgemeinen Zeitungslandschaft stattfanden, also mehr Farbe, mehr Bilder, setzten sich – wenn auch mit gehörigem Abstand – nach und nach durch. Auch der Zeitungskopf wurde um die Jahrtausendwende von der schwermütig-kämpferischen Fraktur hin zu einer luftigeren Version verändert. Überschriften wie „Die Lunte liegt am Pulverfass!“, in dramatischer Forte-Type, wie man sie noch aus den Filmtiteln von Stahlnetz oder Edgar Wallace kennt, wurden zur Ausnahme von verschwanden schließlich ganz. Nur gelegentlich wurde noch immer „Das Ende der Fahnenstange“ vor sich her getragen.

Rolf Greve, dessen Nachfolger Jürgen Kuhrt, von 2011 bis 2020 der Verfasser dieses Artikels und aktuell Dr. Philipp Pries haben sich in der Zeit ihres Wirkens darum bemüht, mehr als ein langweiliges Verbandsorgan zu schaffen. Die kontinuierlich gestiegene und (für Printmedien heute leider nicht mehr selbstverständlich) immer noch steigende Auflage scheinen dem Verleger und der Chefredaktion Recht zu geben. Zuletzt waren es 70.000 NHZ-Exemplare, die in Kiel gedruckt und ins Land versandt wurden. Alle wurden verkauft, die meisten gelesen und viele Inhalte beachtet. Ganz bewusst wurde und wird auf das moderne Magazinformat verzichtet, denn es soll eine Zeitung sein. Und zwar aktuell, was die Wohnungspolitik angeht, informativ für Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer, aber, wo es sein muss, weiterhin kämpferisch und in der Aussage deutlich, jedoch nie feindselig. Dieser Wandel hat einer der ältesten Zeitungen in Schleswig-Holstein in den vergangenen Jahrzehnten gut getan und den Interessen ihrer Leserinnen und Leser ebenfalls.

GRÜSSE

Aus Reinbek
sendet der Ortsverein Glückwünsche zum Jubiläum. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine produktive und gute Zusammenarbeit.

Jede Vision
beginnt mit einer gedanklichen Reise. Jeder Erfolg mit der praktischen Umsetzung. Der Ortsverein Glückstadt und Umgebung gratuliert den Jubilaren und freut sich über einen weiteren gemeinsamen Weg.

Der Ortsverein Wilster
sendet die besten Glückwünsche an die Jubilare. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre guter Zusammenarbeit!

Herzlichen Glückwunsch den drei Jubilaren aus der Hansestadt Lübeck. Für die Zukunft wünscht der Lübecker Verein viel Erfolg und alles Gute. Macht weiter so!

Der Ortsverein Leck
gratuliert zu den Jubiläen, wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und arbeiten weiter Hand in Hand zur Stärkung der Haus & Grund-Gemeinschaft.

Ein herzlicher Glückwunsch geht vom gesamten Team von Haus & Grund Elmshorn-Uetersen an die Jubilare in Kiel. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Die Jungspunde von Haus & Grund Flensburg (135 Jahre) gratulieren Haus & Grund Kiel und auch den Frischlingen vom Verband und von der NHZ herzlich und bedanken sich für eine allzeit gute und freundschaftliche Zusammenarbeit. Weiter so in den nächsten 100 Jahren!

Haus & Grund Pinneberg
gratuliert herzlich allen Jubilaren. Wir freuen uns, auch in Zukunft mit Ihnen gemeinsam alle Herausforderungen zu meistern.

Den drei Jubilaren
gratulieren wir zu ihren jeweiligen Jubiläen und freuen uns auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihre Ortsvereine Heiligenhafen und Fehmarn.

Der Ortsverein Bargteheide
und Umgebung e. V. gratuliert herzlich den Jubilaren und freut sich auf eine weiterhin angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Wir gratulieren den drei Jubilaren recht herzlich und wünschen für die Zukunft weiterhin alles Gute, viel Gesundheit und Erfolg! Auf eine weiterhin tolle Zusammenarbeit! Ihr Ortsverein aus Itzehoe!

Der Ortsverein Haus & Grund Kellinghusen
gratuliert den 3 Jubilaren herzlich zu diesen stolzen Jahrestagen und wünscht weiterhin gutes Gelingen.

Der Ortsverein Husum
gratuliert dem Landesverband, der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung und dem Kieler Ortsverein zu ihren Jubiläen. Wir freuen uns auf eine weiter gute Zusammenarbeit.

Gut, wenn sich Kompetenzen ergänzen!

Gemeinsam engagiert.

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Schleswig-Holstein

Finanzgruppe
Sparkassen- und Giroverband
für Schleswig-Holstein

sgvsh.de

Kieler Verein und Verlag: Zukunft mit Vergangenheit

Über 150 Jahre: Dienstleistung und Zusammenhalt als Erfolgsgarant

VOLKER SINDT

Es geht um Geschichte, genauer: um anderthalb Jahrhunderte Haus & Grund Kiel und 125 Jahre Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung, zwei Jubiläen, die jetzt gefeiert werden. Zwar gibt es in unserer Organisation deutschlandweit durchaus vergleichbare Anlässe, um auf die Geschichte der Haus&Grund-Ortsvereine zurückzublicken. So eines wie bei uns aber eher selten.

Insgesamt 275 Jahre als Kieler Doppeljubiläum!

Das wäre eigentlich Stoff für mehr als in einem Artikel. Denn in der Geschichte des Kieler Vereins und der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung spiegelt sich fast die gesamte deutsche Geschichte seit der Reichsgründung 1871 wider. Eine gesellschafts- und sozialpolitisch hoch bedeutsame Fundgrube ist das. Schließlich ist privates Eigentum, die eigene Wohnung und deren Vermietung Grundlage eines geordneten Staatswesens. In all den Jahrzehnten gab es Eingriffe und Erfolge, Machtmissbrauch, Rückwärtsgewandtheit und Fortschritt, ideologisch geprägte Konfrontation und Zugewandtheit, leidenschaftliches Beharren und zukunftsgewandte Umbrüche. Wo also anfangen, wo enden?
Versuchen wir es deshalb einmal andersherum und betrachten Haus & Grund aus heutiger Sicht. Kieler Verein und Verlag verstehen sich als Dienstleister. Für den Verlag gilt das seit 125 Jahren ganz besonders. Seine Publikationen, allem voran die „Norddeutsche“ bieten dank der verlässlich-guten Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen und dem Landesverband ein viel beachtetes Forum.

Wie der Verein sich als starker Partner seiner Mitglieder versteht, sieht sich der Verlag als Sprachrohr aller Haus&Grund-Mitglieder in Schleswig-Holstein. Man kann sich auf „Kiel“ verlassen. Die schon räumlich gegebene Nähe zwischen Landesverband, Kieler Verein und dessen Verlag bot und bietet enorme Vorteile, Synergieeffekte, würde man heute sagen.

Stets gestiegene Mitgliederzahlen kommen nicht von ungefähr. Die Wahrnehmung und Beachtung der Forderungen von Haus & Grund auf politischer Ebene schon gar nicht. „Gemeinsam sind wir stark“ ist da keine Floskel, weder im Ortsverein noch auf Landesebene. Angesichts der Herausforderungen, die auf das private Eigentum zukommen wie seit Jahrzehnten nicht, abschließend ein Zitat von Peter Ustinov, dem großen Regisseur und Schauspieler: „Jetzt erleben wir die guten alten Zeiten, nach denen wir uns in zehn Jahren zurücksehnen.“

An der Vergangenheit gedanklich festzuhalten, macht nicht glücklich.

Wer aber die Vergangenheit nicht kennt, versteht die Gegenwart nicht und wird die Zukunft nicht meistern. Haus&Grund Kiel und die Norddeutsche werden weiterhin Partner aller Mitglieder im Lande sein. Mit großer Vergangenheit und guter Zukunft.

Alt und neu: Seit Ende der 1940er Jahre im Sophienblatt zu Hause (unten) hat der Verein 2023 die Abonnentenverwaltung mit Sarah Raymann (vorne), Janine Kremer (li.) und Franziska Stricker (re.) neu aufgestellt.

Emil Frey
Küstengarage

9x in Schleswig-Holstein und Hamburg:

Die **Emil Frey Küstengarage.**

- immer in Ihrer Nähe
- das größte und sofort verfügbare Neu- und Gebrauchtwagen Angebot im Norden
- der Elektromobilitätsexperte vor Ort
- Ihre Vertragswerkstatt zwischen den Meeren

Bordesholm
Kieler Straße 46
24582 Bordesholm
04322 6972-0

Flensburg
Osterallee 207
24944 Flensburg
0461 3199-0

Hamburg
Curslacker Neuer Deich 72
21029 Hamburg
040 72561-0

Heide
Süderdamm 1-3
25746 Heide
0481 6800-0

Husum
Andreas-Clausen-Straße 5
25813 Husum
04841 8353-0

Kaltenkirchen
Porschering 1+3
24568 Kaltenkirchen
04191 5008-0

Kiel
Friedrichsorter Straße 74
24159 Kiel
0431 39967-0

Preetz
Plöner Landstraße 1-3
24211 Preetz
04342 7672-0

Rendsburg
Schleswiger Chaussee 26
24768 Rendsburg
04331 701-0

Emil Frey Küstengarage
anfrage@kuestengarage.de
www.kuestengarage.de

CUPRA ŠKODA Nutzfahrzeuge

ALLTAG IN DER RECHTSBERATUNG

Von Steuern, Schimmel und Fledermäusen

EVA PIEKARSKI

Rund um die eigene Immobilie können die rechtlichen Aspekte vielfältig und komplex sein. Das ist heute so – und auch vor 150 Jahren. So lange schon steht Haus & Grund Kiel seinen Mitgliedern zur Seite. Ob es um Fragen des Miet- und Nachbarrechts, der Hausverwaltung oder der Grundstücksentwicklung geht, die Rechtsberatung verfügt über ein Team erfahrener Fachjuristinnen und -juristen, die sich mit den spezifischen Herausforderungen des Immobilienrechts bestens auskennen und dabei helfen, rechtliche Probleme zu vermeiden oder sie effizient zu bewältigen. Einen von ihnen, nämlich Hendrik Aldrup, haben wir auf einen Einblick und ein paar Fragen getroffen: Was bewegt unsere Mitglieder im Jubiläumsjahr besonders? Welche Themen werden in nächster Zeit auf uns zukommen? Und wie ist es, für Haus & Grund tätig zu sein?

Hendrik Aldrup ist seit November 2021 bei Haus & Grund. Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften zog es ihn zunächst ins Baurecht, das ihn vor allem aufgrund der Lösungsorientierung interessiert hat. Hier entstand der erste Kontakt zum Immobilienthema und über die Frage, wer eigentlich die Interessen der Eigentümer vertritt, ist er – glücklicherweise, wie er sagt – zu Haus & Grund gekommen. Und auch angekommen, denn hier fühlt er sich sehr wohl.

Die Rechtsberatung findet täglich von 9 bis 16 Uhr telefonisch, per E-Mail oder auch persönlich statt. Sie reicht von kurzen Absicherungen bis hin zu ausführlicher Beratung, bei der entschieden wird, „ob wir als Haus & Grund tätig werden oder ob das Mitglied das Anliegen selber lösen kann.“ Dabei ist er oft gefordert, so bei der Prüfung und Nachbesserung der Betriebskostenabrechnung oder wenn ein Mieter einen Mangel in der Wohnung feststellt und die Meinungen auseinandergehen. Im Moment dreht sich alles vorrangig um die Energiekosten, den Heizungstausch, die CO_2-Abgabe und die Rückerstattung. Auch die Inflation verunsichert viele und damit die Frage, ob und wie man die Miete erhöhen sollte. Gerade bei langjährigen Mietern fällt es vielen sehr schwer, sollte aber nicht verdrängt werden, wenn sich das Objekt weiterhin rentieren soll. Ebenso unklar und beunruhigend wie das Heizthema ist derzeit auch die Grundsteuer.

Beides wird uns wohl noch länger beschäftigen, zumal zu viele Details noch offen sind und eine Ungleichbehandlung zu befürchten ist.

Immer spannend, bisweilen skurril

Das Besondere bei Haus & Grund ist für

TNG

Mit TNG Glasfaser
werten Sie Ihre Immobilie
für die digitale Zukunft auf.

Gemeinsam finden wir die passende Lösung
für den Glasfaserausbau bis in jede Wohnung.

Jetzt
Beratung
vereinbaren unter
immo@tng.de

Mehr Infos gibt es hier
tng.de/wowi

Hendrik Aldrup und seine Kolleginnen und Kollegen: Eckard Delfs, Dr. Tim Marten, Charlotte Pabst, Christiane Zimmermann-Stock.

Hendrik Aldrup die Abwechslung. Kein Tag ist wie der andere und auch wenn sich die Themen natürlich wiederholen, sind die einzelnen Anfragen doch so individuell, dass er auch nach über 1,5 Jahren noch auf völlig neue Fragestellungen trifft, die eine ausführliche Recherche oder die Zusammenarbeit mit den Kollegen erfordern. Ganzheitlich betrachtet, ist das Thema Immobilien „riesengroß“, wie er sagt. Ob es um Mieter, Gemeinden, Abrechnungen oder Interessenvertretung geht, „es ist immer spannend!“ Zuweilen auch skurril, wenn es darum geht, ob Fledermäuse mit ihrem Geflatter und vor allen ihren Hinterlassenschaften einen Mietmangel darstellen und wie man sie loswerden könne.

Ein weiteres Angebot sind die regelmäßigen Infoveranstaltungen. Hier erfahren die Mitglieder Aktuelles und Wissenswertes zu einzelnen Themen und können sich darüber hinaus auch austauschen. „Oftmals tut auch schon die Bestätigung gut, mit einem Problem nicht alleine zu sein und zu wissen, dass man auf die Unterstützung von Haus & Grund zählen kann.“

Allein in Sachen Artenschutz sind auch den Haus & Grund-Experten die Hände gebunden. So ging es in der tierischen Angelegenheit 1:0 für die Fledermäuse aus. Die bedrohten Tiere sind besonders geschützt und durften – oder mussten, je nachdem, wen man fragt – bleiben. Aber in der Regel werden Lösungen im Sinne der Mitglieder gefunden. Heute und in den kommenden 150 Jahren.

Herzlichen Glückwunsch!

Wir freuen uns über unsere enge Partnerschaft mit Haus & Grund und gratulieren sehr herzlich zu den drei großen Jubiläen des Landesverbandes, der Norddeutschen Hausbesitzer Zeitung sowie des Kieler Vereins.

HOLSTENHALLEN NEUMÜNSTER GMBH

Holstenhallen Neumünster GmbH
www.holstenhallen.com

NORD BAU

Messe NordBau
www.nordbau.de

HOLSTENHALLEN CONGRESS CENTER SCHLESWIG-HOLSTEIN

Holstenhallen Congress Center
www.hcc-sh.de

Lobbyarbeit 2.0

Haus & Grund Schleswig-Holstein in Medien und Öffentlichkeitsarbeit

ALEXANDER BLAŽEK

Lobbyisten beziehungsweise Lobbyarbeit haben keinen guten Ruf. Institutionen wie „transparency international“ oder „Lobbycontrol“ sowie das mittlerweile gesetzlich geregelte „Lobbyregister für die Interessenvertretung gegenüber dem Deutschen Bundestag und der Bundesregierung“ belegen das. Wer 2023 Lobbyarbeit macht, spricht bei aktuellen Netzwerken wie LinkedIn als Berufsbezeichnung dann auch nicht mehr von Lobbyist, sondern von „Public oder Governmental Affairs“. Auf Englisch klingt das ja auch gleich viel eleganter und gefälliger.

Was bedeutet das für die Interessenvertretung des Grundeigentümerverbandes Haus & Grund? Immobilienverbände haben es nicht leicht. Das liegt nicht nur an dem negativ behafteten Begriff Lobbyist, sondern auch an internationalen Immobilienkonzernen, die um das Wohl ihrer Aktionäre besorgt sind und weniger an dem der Mieter. Paradebeispiel ist hier der oft zitierte Dax-Konzern „Vonovia“. Schlechte Schlagzeilen prägen das Bild des Immobilienhais, der auf die Maximierung seiner Rendite aus ist.

Allerdings gibt’s offenbar auch „gute“ Interessenvertretungen, wie „Greenpeace“ oder den „WWF“. Wer könnte letzteren Verband mit dem knuffigen Panda im Logo nicht sympathisch finden?

Wie kann man also unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen Lobbyarbeit machen, also die Interessen der privaten Grundeigentümer gegenüber der Politik und Verwaltung erfolgreich vertreten?

Binsenweisheit hilft

Hier hilft eine Binsenweisheit: Politiker und Verwaltungsbeamte sind Menschen. Das klingt banal, ist aber wichtig. Ich habe oft die Erfahrung gemacht, dass andere Lobbyisten oder Unternehmer bei Veranstaltungen zum Beispiel Politikern „ordentlich ihre Meinung“ sagen. Inhaltlich mag diese sogar richtig sein. Allerdings macht, auch das nicht unbekannt, der Ton die Musik. Mit Lautstärke kann man seinen Chef auch nicht von einer Gehaltserhöhung überzeugen. Aber wie kann man Politiker für sich gewinnen? Zunächst einmal hilft es immer, den Menschen in dem Politiker zu sehen. Ich schenke der Meinung eines Bekannten ja auch dann erst Vertrauen, wenn ich diesen kennengelernt habe. Das ist in Schleswig-Holstein erfreulicherweise im Verhältnis zur sogenannten „Berliner

Podiumsdiskussion beim Verbandstag vor der Landtagswahl 2022: Verbandsvorsitzender Alexander Blažek mit Spitzenkandidaten der im Landtag vertretenen Parteien.

STADTWERKE KIEL 24/7

ZEIT FÜR PHOTOVOLTAIK

Solaranlage, Batteriespeicher und Ladestation – alles aus einer Hand.

- Unabhängiger von steigenden Strompreisen
- Umweltfreundliche Energieversorgung
- Smarte Vernetzung und Steuerung
- Beratung, Installation, Service

Jetzt Angebot anfordern!

Unverbindlich und kostenlos:
stadtwerke-kiel.de/pv

Frische Energie für die Zukunft.

Laufend im Gespräch: Mit interessanten Persönlichkeiten werden die schönsten Kieler Laufstrecken und Gedanken zu aktuellen Themen erkundet.

Blase“ relativ einfach, weil wir so ein kleines Bundesland sind und man sich immer wieder über den Weg läuft. Des Weiteren kommt in den letzten zehn Jahren eine Kommunikationsform hinzu, die fast alle Politiker nutzen: Social Media, namentlich Facebook und in den letzten Jahren stark zunehmend Instagram. Hier muss man als Lobbyist seine Hausaufgaben machen und sich mit den Politikern, die für Haus & Grund relevant sind, vernetzen und auseinandersetzen. Daraus hat sich mein Format #laufendimgespräch entwickelt, bei dem ich zunächst mit dem Ministerpräsidenten Daniel Günther „laufend“ Themen diskutierte, aber mittlerweile mit allen möglichen Persönlichkeiten. Die Bekanntheit dieses Formats lässt sich an einer Anekdote erklären: Eine Politikerin fragte mich, wann wir endlich zusammen laufen gehen würden. Sie würde schon gefragt, warum sie bei #laufendimgespräch noch nicht dabei sei.

Starke Präsenz in den Medien

Letztlich gehört zur Lobbyarbeit aber immer noch starke Präsenz in den Medien. An der Aussage des Altkanzlers Schröder, zum Regieren brauche er nur Bild, BamS und die Glotze, ist nach wie vor viel dran. Politiker lesen Zeitung. Wer dort zu Wort kommt, findet bei der Politik Gehör. Klasse, wenn man als Interessenvertreter dabei ein bei Politikern so bekanntes Verbandsorgan wie die Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung hat. Darüber hinaus hilft der alte Spruch eines Wochenmagazins: Fakten, Fakten, Fakten und an die Leser denken! So gelingt uns immer wieder, in den Medien mit Haus & Grund vertreten zu sein. Hier haben wir aber zunehmend eine Baustelle: Die Medien wollen Themen aus Sicht eines Betroffenen schildern, weil das emotionaler ist. Emotionalisierte Nachrichten merken sich Leser oder Zuschauer besser. Das heißt, es reicht nicht mehr aus, Fakten zu liefern, was gegen Habecks Heizungsverbot spricht, sondern es muss ein Hauseigentümer her, dessen alte Ölheizung bald ersetzt werden muss.

Daher heißt wie immer das Motto bei der Lobbyarbeit: Es gibt viel zu tun, packen wir es an!

WOHNGLÜCK FÜR IHR ZUHAUSE!

Entdecken Sie dir ganze Welt des Wohnens!

Glückwünsche zum Jubiläum!

SCHULENBURG

Wohn Dich glücklich!

Besuchen Sie uns:

Möbel Schulenburg GmbH & Co. KG • Gärtnerstr. 133-137 • 25469 Halstenbek
Möbel Schulenburg Vertriebs GmbH • Immenberg 1 • 21465 Wentorf bei Hamburg
Möbel Schulenburg GmbH & Co. KG • Schäferweg 8 • 24941 Flensburg

„Herzlichen Glückwunsch!"

150 Jahre Kieler Verein

125 Jahre Landesverband und Norddeutsche Hausbesitzer Zeitung

Danke für Ihr Engagement und die Interessenvertretung für das private Immobilieneigentum.

PROVINZIAL